

Antrag

Fraktion der CDU
Fraktion der FDP

Hannover, den 18.10.2006

Eckpunktevereinbarung zum Einsatz von Erntehelfern in der Landwirtschaft grundlegend überarbeiten

Der Landtag wolle beschließen:

EntschlieÙung

Der Landtag bittet die Landesregierung, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten für eine grundlegende Überprüfung der seit dem 01.01.2006 geltenden Eckpunkterege lung für die Zulassung mittel- und osteuropäischer Saisonbeschäftigter für die Jahre 2007 und folgende einzusetzen. Dabei wäre die Berücksichtigung sowohl der Ergebnisse der angekündigten Monitoring-Berichte des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und des Deutschen Bauernverbandes als auch der Erfahrungen und Umfragen von Landwirten und Arbeitgeber-Verbänden aus der Saison 2006 sinnvoll.

Die Landesregierung wird gebeten, sich dafür einzusetzen, dass Engpässe bei der Einbringung der Ernte bzw. im Hotel- und Gaststättengewerbe vermieden werden. Dazu ist die eingeführte Kontingentierung der ausländischen Saisonarbeitskräfte zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen oder aufzuheben. Ziel sollten Regelungen sein, die eine ständige Verfügbarkeit der notwendigen Arbeitskräfte in den heimischen Unternehmen in der Landwirtschaft und im Tourismus sicherstellen.

Begründung

Die deutsche Land- und Forstwirtschaft sowie das Hotel- und Gaststättengewerbe sind auf die Zulassung von Saisonkräften aus Mittel- und Osteuropa weiterhin angewiesen, da inländische Arbeitskräfte nicht im ausreichenden Maße zur Verfügung stehen. Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass es auf Grund der körperlich anstrengenden Tätigkeiten und geringen Verdienstmöglichkeiten schwierig ist, inländische Arbeitskräfte für diese Tätigkeiten im benötigten Umfang zu gewinnen. Deshalb ist der Einsatz von ausländischen Saisonarbeitskräften in diesen Branchen wie in dem bis Ende 2005 möglichen Umfang weiterhin erforderlich. Die mit der neuen Eckpunktevereinbarung zum 01.01.2006 eingeführte Kontingentierung der Zulassung von Saisonarbeitskräften hat sich in der Praxis nicht bewährt und muss daher überprüft und entsprechend modifiziert werden

Durch eine intensive und gezielte Arbeitsvermittlung und die enge Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Betrieben sollten verstärkt auch inländische Arbeitslose für die Saisonbeschäftigung gewonnen werden. Im Frühjahr sah es noch so aus, als würden sich immer mehr Langzeitarbeitslose diesen Herausforderungen stellen wollen. Auch die Qualifizierungsmaßnahmen wurden gut angenommen. Nach der Spargel- und Erdbeersaison 2006 ist jetzt aber erkennbar, dass die Eckpunkterege lung nicht die benötigten Arbeitskräfte auf den Feldern und im vor- und nachgelagerten Bereich der Ernte bringen konnte.

Niedersächsische Landwirte müssen in Zukunft wieder Planungssicherheit bei der Anwerbung von Saisonarbeitskräften haben.

Für die Fraktion der CDU

David McAllister MdL
Fraktionsvorsitzender

Für die Fraktion der FDP

Dr. Philipp Rösler MdL
Fraktionsvorsitzender